

NIEDERSCHRIFT

über die 03. Sitzung der „Gemeindevertretung“ am Donnerstag, den 21. Mai 2015 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Muntlix.

<u>Anwesende:</u>	VPZ	10	Kilian Tschabrun, Bernhard Keckeis, Robert Lins, Natascha Soursos, Bernd Klisch (E), Gerhard Breuß, Wolfgang Meier (E), Martin Hundertpfund, Barbara Nigsch, Rainer Elmenreich
	FWZ	9	Daniel Bösch, Harald Titz, Gerhard Bachmann, Ewald Bachmann, Mario Breuß, Sieglinde Erne, Wolfgang Bilgeri, Eugen Keckeis, Sybille Gabriel
	Grüne	3	Hermelinde Rietzler, Christoph Büsel, Franz Pleh
	JA	2	Leopold Drexler, Lukas Salcher
<hr/>			
	=	24	Stimmberechtigte Zuhörer: 15
	TOP 5		Pamela Markstaler (20.12-20.22 Uhr)
	TOP 6		Wilhelm Muzyczyn und Reinhard Drexel (20.24-21.42 Uhr)
	TOP 7		Elmar Moosbrugger (21.42-22.07 Uhr)

Entschuldigt: Werner Schnetzer, Rene Mathis

Vorsitzender: Bgm. Kilian Tschabrun

Schriftführer: GSekr. Jürgen Bachmann

Tagesordnung

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung
3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes
4. Berichte des Bürgermeisters
5. Präsentation „Bildungskonzept Kind im Dorf“ – Auskunftsperson Pamela Markstaler
6. Präsentation und Grundsatzbeschluss „Wohnen in Dafins“, Alpenländische – Auskunftsperson Ing. Wilhelm Muzyczyn und Arch. Reinhard Drexel
7. Beratung und Beschlussfassung Grundstücksverkauf Teilfläche Gst. Nr. 217/1 – Auskunftsperson Elmar Moosbrugger
8. Beratung und Beschlussfassung Berufung Solaranlage Alois Türtscher – Auskunftsperson Andreas Böhler-Huber
9. Beratung und Beschlussfassung Raumplanungsverträge mit Grundeigentümer und Gemeinde
 - a) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 792/4, Kirchstraße
 - b) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 752/23 und 752/24, Bazol
 - c) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 582/1, Buchwald
 - d) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 725/1, Kapf

- e) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 1361/3, Buchebrunnen, Rückwidmung in FF oder FL
10. Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs – Änderung des Flächenwidmungsplanes
- a) Gst. Nr. 792/4, Kirchstraße
 - b) Gst. Nr. 752/23 und 752/24, Bazol
 - c) Gst. Nr. 582/1, Buchwald
 - d) Gst. Nr. 564 und 566, Grätscha
 - e) Gst. Nr. 1361/3, Buchebrunnen
11. Information über laufende Widmungsansuchen
- a) Gst. Nr. 1326/1 und 1327, Buchebrunnen
 - b) Gst. Nr. 767/3, Furxstraße
 - c) Gst. Nr. 1117, 1118, 1115/5 und .102, Furx
 - d) Gst. Nr. 296 bis 301, Stegstraße
12. Ergänzung von Ausschüssen, Projektgruppen, Beiräte, Vertreter in Gemeindeverbände, Vereine
13. Zahlungsfreigaben
- a) Löschwasseranteil 2015 BA05 und BA06, WG Muntlix
14. Genehmigung der Niederschriften über die 01. und 02. Sitzung
15. Allfälliges

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest. Er stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 8 zu vertagen und den Tagesordnungspunkt 9e zu löschen. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung

- Georg Keckeis: Anmerkung zum Tagesordnungspunkt 6, Funkenplatz soll verbaut werden. Habe als Landwirt keine Freude damit, da dies die einzige größere Grundstücksfläche im Zentrum von Dafins ist. Diese Grundstücksfläche soll für die Zukunft unserer Kinder erhalten bleiben. Der Bedarf an Wohnraum ist nicht vorhanden. Es gilt zu bedenken was alles gemacht werden muss, damit eine Bebauung erfolgen kann. Die Zufahrt erfolgt dzt. über einen Gütergenossenschaftsweg. Eine Gemeindestraße müsste zuerst gemacht werden. Das Grundstück ist nicht erschlossen. Die Löschwasserabdeckung wäre sicherzustellen. Dies alles ist mit hohen Kosten für die Gemeinde verbunden.

3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes

01. Sitzung vom 11.05.2015

- ✓ Kündigung Mietvertrag Notwohnung und Einrichtung eines Sozialausschusses
- ✓ Verlängerung und Vereinheitlichung von Grundstücksverpachtungen

- ✓ Zustimmung für zwei Schulsprengelwechsel
- ✓ Ansuchen eines ÖPNV Zusatzkurses nach Dafins abgelehnt
- ✓ Ankauf einer Geschwindigkeitsanzeige mit Solar, € 2.797,69 brutto
- ✓ Austausch Kopierer VS und KG Batschuns, Laufzeit 5 Jahre, Einsparung zu Altgerät pro Jahr ca. € 680,-
- ✓ Keine Sireneninstallation im Gemeindeamt
- ✓ Erhöhung Unterstützungsbeitrag Altenbetreuung von € 4,30 auf € 5,00 pro Person ab dem 65. Lebensjahr
- ✓ Unterstützungsbeitrag Special Olympics abgelehnt
- ✓ Zahlungsfreigabe Musikschule Rankweil-Vorderland, 2. Semester 2014/2015, 28.202,35 €
- ✓ Ausnahmegenehmigung gem. § 22 Abs 2 für Erneuerung einer alten Waldhütte
- ✓ Reduzierung der Hundesteuer für einen Hirtenhund im Ausmaß von drei Alpmonaten

4. Berichte des Bürgermeisters

- Rechnungsabschluss 2014 liegt vor und wurde mit heutigem Datum dem Prüfungsausschuss zur Prüfung übergeben. Die Beschlussfassung soll in der nächsten GV Sitzung, am 18. Juni erfolgen.
- Erhalt weiterer Förderungsmittel für Wasserversorgungsanlage Dafins BA II, Nachzahlung ab 2. Halbjahr 2012 bis 2014 € 19.811,32 und ab 2015 bis 2020 jährlich rund € 7.800,-. Restzahlung im Jahr 2021 von ca. € 3.900,-.
- Die Firma Wirkungsgrad musste Konkurs anmelden
- PV Anlage Feuerwehrgerätehaus und Bauhof Montagebeginn in der KW 22, nach Pfingsten
- Sanierung Furxstraße, erste Gesprächstermine mit Landesrat Rüdiger sind erfolgt. Voraussichtlich wird eine Förderung in Höhe von 60-65% zu unserer Finanzkraft von der Agrarbezirksbehörde gewährt.
- Personalangelegenheiten: Das Dienstende von Bauhofmitarbeiter Bernhard Santeler erfolgt mit Ende September. Neueintritt ab 1. Juni von Daniel Peter in den Bauhof. Als Nachfolgerin für Waltraud Mathis konnte Sandra Kaufmann gewonnen werden. Ihr Dienstantritt ist am 1. September. Die Kindergartenleiterin aus Dafins, Beate Reutz-Lemmerer, hat ihr Dienstverhältnis mit Ende August gekündigt. Die Nachbesetzung kann mit dem bestehenden Personal erfolgen.
- Vouting Kindergarten Muntlix beim Kommunalpreis
- Firstfeier Generalsanierung Gemeindeamt am Freitag, 22. Mai um 17.00 Uhr, ab 14.30 Uhr Baustellenbesichtigung für Bürger
- Einladung zur Umweltwoche vom 30.05. bis 06.06.
- Ortsvereinsturnier vom 19. bis 21. Juni, Veranstalter FC Zwischenwasser mit Sparverein Jägerstube
- Erweiterung Biomasseversorgung Muntlix, Studie ist soweit fertig, Erstgespräche mit Interessenten/Abnehmer sind erfolgt. Weitere Beratungen erfolgen nun im Umweltausschuss und e5 Team.

5. Präsentation „Bildungskonzept Kind im Dorf“ – Auskunftsperson Pamela Markstaler

Kind im Dorf ist eine Initiative, die sich im Jahr 2014 formiert hat. Inspiriert wurde das Team von der Zukunftsorte Mitgliedsgemeinde Moosburg aus Kärnten. Über das Bildungskonzept Moosburg hat Mittelschule Direktorin Monika Drexel bereits in einer Sitzung der Gemeindevertretung berichtet. Die Projektgruppe setzt sich aus Vertretern von Eltern, Gemeinde, Kindergärten und Schulen aus Zwischenwasser zusammen. Ziel ist es, die Kinder aus Zwischenwasser in den einheimischen Bildungseinrichtungen halten zu können und die Zusammenarbeit der örtlichen Bildungsinstitutionen zu intensivieren, vernetzen und daraus Synergien zu nutzen.

In den stattgefundenen Workshops wurden Themen gesammelt und gebündelt. Ausgehend von der Vision „Kinder im Dorf zu halten“ wurde ein Leitbild definiert:

- auf die Bedürfnisse der Kinder hören und entsprechende Aktivitäten setzen
- die gesunde Entwicklung vom Kind steht im Vordergrund
- die Eltern stärken und nicht aus der Verantwortung nehmen
- Kinder gehören ins Dorf

Die Inhalte, Ausgangslage und Ziele wurden in einem Bildungskonzept verfasst und am 23.02.2015 dem Bürgermeister vorgelegt. Die ersten Schritte daraus sind:

- ✓ Betreuungszeiten vereinheitlichen, eine Bestandsaufnahme der Öffnungszeiten wurde durchgeführt
- ✓ Gehirngerechtes Lernen, Eltern, Pädagogen und Interessierte sollen sensibilisiert und informiert werden
- ✓ Evaluierung der Schüler- und Mittagsbetreuung im April 2015. In enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurden bereits erste Maßnahmen definiert.
- ✓ Ideen für Spiel- und Freiraumkonzept
 - _temporäre Kinderstraße
 - _Kindercafe und Kinderzentrum
 - _Wechsel – Begegnungszone, Räumliche Gegebenheit
 - zB.: in Muntlix, Fidelisgasse nutzen, Kinder gehen von der Schule zum Kindergarten und umgekehrt

Finanzierung:

Im Voranschlag 2015 wurden € 2.500,- vorgesehen. Externe Begleitkosten können über die Förderungsmöglichkeit „Kinder in die Mitte“ beantragt werden. Weitere Finanzierungsmöglichkeiten sollen im Leader Programm der Regio Vorderland-Feldkirch und Walgau sowie bei der Wirtschaftskammer Vorarlberg und für konkrete Teilprojekte Kooperationen mit Firmen erschlossen werden. Diese Fördermöglichkeiten können nach der Zieldefinierung und Konzeption beantragt werden. Für Veranstaltungen etc. könnten eventuell Kooperationen/Sponsoringsleistungen mit Firmen in Betracht gezogen werden.

6. Präsentation und Grundsatzbeschluss „Wohnen in Dafins“, Alpenländische – Auskunftsperson Ing. Wilhelm Muzyczyn, Arch. Reinhard Drexel

Die öffentlichen Grundstücke Nr. 1672/1 und 1672/2 im Ausmaß von gesamt 1.906 m² befinden sich im gewidmeten Baulandbereich. Die Kanal- und Straßenerschließung gilt es zu prüfen. In Dafins wurde eine Bedarfserhebung über den Wohnungsbedarf nach leistbarem Wohnen durchgeführt. Es haben sich 10-11 Interessenten gemeldet.

Da die VOGEWOSI ihr Projekt zurückgezogen hat, wurde Kontakt mit der Alpenländische Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft aufgenommen. Diese haben ohne Kostenberechnung einen Planungsentwurf erstellt, welcher im Raumplanungsausschuss bereits vorgestellt wurde.

Geplant sind zwei Baukörper mit jeweils sechs Wohneinheiten. Alle Wohnungen haben einen Balkon. Keine Wohnung hat einen direkten Gartenzugang. Vorgesehen sind familiengerechte Wohnungen mit drei und vier Zimmern. Die Alpenländische errichtet das Projekt gerne auf Baurecht, sie würden die Grundstücke aber lieber kaufen.

Die Baunutzungszahl liegt maximal bei 60-75 mit Bonus. Gemäß Planvorlage ist sie derzeit mit 58 bewertet.

Antrag – Leopold Drexler:

Beschlussfassung über Grundsatzbeschluss zu vertagen.

Beschlussfassung: 2 : 22 Stimmen!
Fürstimmen: Fraktion JA

Begründung Leopold Drexler: Es wurden weder die Dorfentwicklungsmöglichkeiten noch die Bevölkerung miteinbezogen.

Antrag – Harald Titz:

Grundsatzbeschluss gem. dem vorgestellten Projekt, vorbehaltlich mit den Prüfungsparametern (Kanal, Straße), umzusetzen.

Beschlussfassung: 21 : 3 Stimmen!
Gegenstimmen: Gerhard Bachmann und Fraktion JA

7. Beratung und Beschlussfassung Grundstücksverkauf Teilfläche Gst. Nr. 217/1 – Auskunftsperson Elmar Moosbrugger

In der Gemeindevorstandssitzung vom 07.04.2015 wurde der Grundteilung wie in der Vereinbarung vom 23.02.2002 beschrieben mehrheitlich zugestimmt. Der Verkauf dieser Teilfläche im Ausmaß von 119 m² ist durch die Gemeindevertretung zu beschließen.

Beschlussfassung: Das Teilgrundstück Nr. 1 gem. Vereinbarung 23.02.2002 an Elmar Moosbrugger zu verkaufen. Einstimmig!

Anregung von Gerhard Breuß: Unabhängig des Beschlusses soll über ein Vorkaufsrecht für die Gemeinde beraten werden.

8. Beratung und Beschlussfassung Berufung Solaranlage Alois Türtscher – Auskunftsperson Andreas Böhler-Huber

TOP wird vertagt!

9. Beratung und Beschlussfassung Raumplanungsverträge mit Grundeigentümer und Gemeinde

- a) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 792/4, Kirchstraße
Vom Grundeigentümer liegt die Unterschrift zum Raumplanungsvertrag vor.

Antrag – Kilian Tschabrun:

Dem unterzeichneten Raumplanungsvertrag zuzustimmen und gegenzuzeichnen.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- b) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 752/23 und 752/24, Bazol
Vom Grundeigentümer liegt die Unterschrift zum Raumplanungsvertrag vor.

Antrag – Kilian Tschabrun:

Dem unterzeichneten Raumplanungsvertrag zuzustimmen und gegenzuzeichnen.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- c) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 582/1, Buchwald
TOP wird vertagt!

- d) mit dem Widmungswerber des Gst. Nr. 725/1, Kapf
TOP wird vertagt!

10. Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs – Änderung des Flächenwidmungsplanes

- a) Gst. Nr. 792/4, Kirchstraße

Die Grundbesitzer Längle Erich und Längle Alfred beantragen mit Schreiben vom 12.06.2013 und 08.01.2015 das Grundstück nordwestseitig im Ausmaß von ca. 500 m² von FL Freifläche Landwirtschaft in BW Bauwohngebiet zu widmen. Die Genehmigung der Grundtrennung erfolgte mit Beschluss Gemeindevorstand vom 08.01.2014. Umwidmungsantrag entspricht dem beschlossenen REK. Die Umwidmung befindet sich innerhalb des äußeren und inneren Siedlungsrandes.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- b) Gst. Nr. 752/23 und 752/24, Bazol

Mit Antragsschreiben vom 22.03.2012 hat der Grundeigentümer Alfons Mathis um die Änderung des Flächenwidmungsplanes von FL Freifläche Landwirtschaft in BW Bauwohngebiet angesucht. Auf der betreffenden Fläche von ca. 1.980 m² war die Unterbringung von 3 Bauplätzen (Teilflächen 8, 9 und 10 lt. Bebauungsplan vom 25.01.2011) vorgesehen. Dieser Widmungsänderung hat die Gemeindevertretung in der Sitzung vom 28.06.2012 die Zustimmung erteilt. Bedingt durch die Ablehnung der Raumplanungsstelle und die Erstellung des räumlichen Entwicklungskonzeptes war die Umsetzung bis dato gestoppt.

Auf Grund der nun aktuell anzuwendenden Vertragsraumordnung ersucht Alfons Mathis mit Schreiben vom 23.04.2015 neu um Änderung des Flächenwidmungsplanes von FL Freifläche Landwirtschaft in BW Bauwohngebiet betreffend der Grundstücke Nr. 752/23 und 752/24, in einem Ausmaß von gesamt 1.456 m². Dieser Umwidmungsantrag entspricht dem beschlossenen REK. Die Umwidmung befindet sich innerhalb des äußeren und inneren Siedlungsrandes.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- c) Gst. Nr. 582/1, Buchwald

TOP wird vertagt!

- d) Gst. Nr. 564 und 566, Grätscha

Von Alleineigentümer Kurt Ladner wurde ein neuerlicher Antrag vom 06.02.2015 um Umwidmung von FL Freifläche Landwirtschaft in BW Bauwohngebiet eingereicht. Dieser Antrag wird mit einem Gutachten von DI Mag. (FH) Markus Berchtold-Domig vom 01.09.2014 und der fachlichen Äußerung des USRs vom 15.01.2015 begründet. Lt. USR besteht maximal die Widmung einer Bautiefe.

Im Raumplanungsausschuss wird die Meinung vertreten, dass nach den Punkten des REK zu handeln ist. Die Grundstücke befinden sich außerhalb des äußeren Siedlungsrandes. Die beantragte Umwidmung entspricht nicht den REK Vorgaben.

Beschlussfassung: Das Ansuchen auf Umwidmung von FL in BW wird abgelehnt.
Einstimmig!

e) Gst. Nr. 1361/3, Buchebrunnen

Als Alleineigentümer beantragt Manfred Vogt mit Ansuchen vom 05. Mai 2015 die Rückwidmung von BW Bauwohngebiet in FL Freifläche Landwirtschaft. Die angesuchte Rückwidmung würde den Anforderungen bzw. Empfehlungen im Rahmen des REK entsprechen.

Anregung Elmenreich Rainer:

Zuerst soll abgeklärt werden, ob die Anschlussbeiträge zurück zu bezahlen sind und die Möglichkeit einer Rückwidmung von der Raumplanungsstelle überhaupt genehmigt würde.

Beschlussfassung: TOP wird vertagt – Einstimmig!

11. Information über laufende Widmungsansuchen

a) Gst. Nr. 1326/1 und 1327, Buchebrunnen

Die Antragswerber bitten ihr Ansuchen derzeit nicht weiter zu bearbeiten. An die Antragswerber soll ein Infoschreiben gesendet werden.

Vorerst wird mit der Weiterbearbeitung des Widmungsantrages abgewartet.

b) Gst. Nr. 767/3, Furxstraße

Ein Widmungsantrag zur Umwidmung von FL in BW liegt vor. Vorerst berät die Familie intern ihre weitere Vorgangsweise. Im Sinne einer aktiven Bodenpolitik wurde seitens der Gemeinde ein Kaufinteresse als Tauschgrundstück bekundet.

Vorerst wird mit der Weiterbearbeitung des Widmungsantrages abgewartet.

c) Gst. Nr. 1117, 1118, 1115/5 und .102, Furx

Die Hotelwidmung müsste zuerst in Bauen/Wohnen gewidmet werden. Dann kann in Ferienwohnungen umgewidmet werden. Ein Anrainer hat nun auch Interesse um Errichtung von Ferienwohnungen bekundet. Von der Raumplanungsstelle des Landes wurde mitgeteilt, dass die Gemeinde zuerst klären müsse, wie sich der Ortsteil Furx entwickeln soll. Die neue Novellierung des Raumplanungsgesetzes über Ferienwohnungen/Zweitwohnsitze gilt es zu beachten.

Vorerst wird mit der Weiterbearbeitung des Widmungsantrages abgewartet.

d) Gst. Nr. 296 bis 301, Stegstraße

Seit über einem Jahr liegt ein Widmungsantrag zur Umwidmung von Bauerwartungsland in Bauwohngebiet vor. Ein Erschließungskonzept mit dem Raumentwickler Stadt/Land ist in Erarbeitung. Zu klären ist:

_Zufahrt

_evtl. eine Durchwegung

_gewünschte Grünzone

Vorerst wird mit der Weiterbearbeitung des Widmungsantrages abgewartet.

12. Ergänzung von Ausschüssen, Projektgruppen, Beiräte, Vertreter in Gemeindeverbände, Vereine

Gemeindeverband öffentlicher Nahverkehr

Als Ersatzdelegierte wird von der Fraktion VPZ Natascha Soursos vorgeschlagen.

Standes- und Staatsbürgerverband – Rechnungsprüfer

Vorgeschlagen wird Franz Ess von der Fraktion Grüne

Sozialausschuss

Die Nennung von Mitgliedern soll bis zur nächsten Sitzung überlegt werden

Beschlussfassung: Einstimmig!

13. Zahlungsfreigaben

a) Löschwasseranteil 2015 BA05 und BA06, WG Muntlix

Die Wassergenossenschaft Muntlix hat mit Rechnung vom 30.04.2015 den ersten Löschwasseranteil 2015 für den Bauabschnitt 05 und 06 in Höhe von brutto € 60.000,00 vorgeschrieben. Im Voranschlag 2015 (1/164-050) wurden gesamt € 270.100,- eingeplant.

Beschlussfassung: Einstimmig!

14. Genehmigung der Niederschriften über die 01. und 02. Sitzung

Die Niederschriften über die 01. Sitzung vom 23.04.2015 und über die 02. „nicht öffentliche Sitzung“ vom 29.04.2015 werden einstimmig genehmigt.

15. Allfälliges

- Barbara Nigsch: Weshalb schaltet die gesamte Straßenbeleuchtung vor 24.00 Uhr ab?
- Harald Titz: Letzten Montag fand die Jahreshauptversammlung des FC Renault Malin Sulz statt. Von der Gemeinde Zwischenwasser war kein politischer Vertreter anwesend. Ich war verwundert. Nach meiner Meinung hätte unbedingt ein Vertreter entsandt werden sollen. Finde es wichtig, dass unser Bürgermeister oder ein Ersatz an regionalen Veranstaltungen teilnimmt.
- Daniel Bösch: Wurde von 2 bis 3 Personen angesprochen, dass unser Bürgermeister im Bereich An der Frutz und Zinken mit Plänen unterwegs war. Hätte gerne in diese Pläne Einsicht bzw. das diese vorgestellt werden.
- Gerhard Breuß: Die Mittelschule bietet am 3. Juli einen Englischvormittag an. Unsere ausländischen Einwohner werden dazu eingeladen.
- Robert Lins: Der Grünmüll-Container in Batschuns ist zu hoch positioniert. Bis wann wird die Straßensanierung nach Zapfabündt ausgeführt?

Ende der Sitzung: 23:36 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

Bgm. Tschabrun Kilian

GSekr. Jürgen Bachmann